

## PRESSEMITTEILUNG

### 4.000 Helme für Kinder in Grund- und Förderschulen – dank Elternratsinitiative „Schlaue Köpfe tragen Helm“



*Schwere und schwerste Kopfverletzungen bei Kindern verhindern/Gemeinde-Unfallversicherungsverband Oldenburg (GUV OL) und Kreiselternerat Cloppenburg erweitern Helmaktion im Jubiläumsjahr „50 Jahre Schülerunfallversicherung“/zum Schulbeginn erhalten 4.000 Kinder von Grund- und Förderschulen erstmalig auch in den Landkreisen Friesland, Oldenburg, Vechta und Wesermarsch sowie den Städten Delmenhorst und Wilhelmshaven Helme*

#### **Oldenburg/Cloppenburg, 6. September 2021**

Zum Schulstart erhalten 4.000 Kinder von Grund- und Förderschulen in den Landkreisen Friesland, Oldenburg, Vechta und Wesermarsch sowie in den Städten Delmenhorst und Wilhelmshaven Helme. Auf Initiative des Kreiselternerats Cloppenburg und dem GUV OL ist die Cloppenburger Präventionsaktion „Schlaue Köpfe tragen Helm“ auch bei den dortigen Stadt- und Kreiselterneräten gut angekommen. Dank ihres engagierten Einsatzes unterstützen zahlreiche Förderer die Helmkampagne, deren Ziel es ist, möglichst viele Kinder möglichst frühzeitig an das Fahren mit Helm heranzuführen – auch auf dem Weg zur Kita, zur Schule und nach Hause.

Ein Fahrradunfall in Varrelbusch, bei dem der verunfallte Junge schwere Hirnquetschungen erlitt, war 2016 Auslöser für die Gründung der Helmaktion durch den Cloppenburger Kreiselternerat. Seitdem haben die Vorsitzenden Arwid Romey und Michaela Paschen die Helmaktion erfolgreich etabliert.

„Die Elternratskolleginnen und -kollegen der anderen Städte und Landkreise haben sich über unsere Anfrage gefreut und direkt ihre Bereitschaft erklärt, sich für die Kinder ihrer Stadt bzw. Region einzusetzen“, erklärt Romey. „80.000€ sind insgesamt zusammen gekommen. Das ist hervorragend! Unsere begleitende Starthilfe hat sich gelohnt. Toll, so viel engagierten Einsatz zu erleben sowohl von den Elternräten als auch den jeweiligen Förderern vor Ort“, ergänzt Paschen.

Die Helmaktion richtet sich an Grund- und Förderschulen inklusive der angegliederten Kitas. Im Unterricht, Tagesprogramm oder an einem Mobilitätstag setzen sich die Kinder mit der Helm-Thematik und dem sicheren Fahren auseinander. Jedes Kind erhält ein Los und die Chance, einen der Helme zu gewinnen. „Ein Fahrradhelm kann bis zu 80% der Kopfverletzungen unter Schwerverletzten verhindern, 20% der Kopfverletzungen bei Leichtverletzten“, so Michael May, Geschäftsführer des GUV OL. „Mit der Präventionsaktion wird das Helmtragen bei weiteren Kindern, den Erwachsenen von Morgen, positiv besetzt. Das ist Klasse! Sollte sich dennoch ein Unfall ereignen, besteht für alle Kinder auf dem Kita-, Schul- und Nachhauseweg gesetzlicher Unfallversicherungsschutz“, so May.

#### **Kontakt:**

Johanna Verse,

Öffentlichkeitsarbeit, GUV OL, E-Mail: [johanna.verse@guv-oldenburg.de](mailto:johanna.verse@guv-oldenburg.de),

Tel. 0441 – 779 09 – 37, Mobil: 0170 – 782 83 56, [www.guv-oldenburg.de](http://www.guv-oldenburg.de)